

15.08.2016 | 138. Jahrgang

[www.industrieanzeiger.de](http://www.industrieanzeiger.de)

*Extra-Ausgabe Technischer Einkauf*

*Radikal digital* Werkzeughändler erfindet sich neu *Seite 24*

*Produkte* Von A wie Antriebstechnik bis Z wie Zerspanung *Seite 30*



Vorkonfektionierte Teile unabhängig vom eingesetzten Schaltgerät

## Schnell geschaltet dank Partnerschaft

**Schaltschrankbau** | Individuell von Carl geplante und gefertigte Niederspannungsschaltanlagen gewährleisten die Elektroverteilung dauerhaft und sicher. Unabhängig vom eingesetzten Schaltgerät liefert der Partner Sedotec die Blech- und Kupferteile vorkonfektioniert, passgenau und termintreu.

„Mit den vorkonfektionierten und vormontierten Vamocon-Schaltanlagen von Sedotec sind wir um den Faktor drei schneller als früher“, sagt Carl-Geschäftsführer Torsten Ritsche, links, neben Sedotec-Vertriebsleiter Volker Schoch.

„Mit den vorkonfektionierten und vormontierten Vamocon-Schaltanlagen von Sedotec sind wir um den Faktor drei schneller als früher“, betont Torsten Ritsche. „Bei den heute üblichen engen Zeitvorgaben hat uns diese schnelle und termintreue Lieferung viele neue Aufträge und Kunden gebracht“, so der Geschäftsführer der Carl Elektro-Anlagen GmbH in Ebersbach/Fils. Nur so ist es auch erklärbar, dass Carl die Produktivität massiv erhöht und seinen Umsatz im Geschäftsbereich Niederspannungsschaltanlagen in den letzten drei Jahren mehr als verdoppelt hat. Überdies ist das Unternehmen heute wesentlich flexibler in der Mon-

tage und in den Lösungen rund um Niederspannungsschaltanlagen.

Als Bindeglied zwischen Energieversorger und Elektroinstallateur hat der Mittelständler heute wesentlich mehr Möglichkeiten für seine Kunden im Portfolio. Das schaltgeräteunabhängige System Vamocon des Herstellers Sedotec aus Ladenburg verschafft Carl dabei maximale Unabhängigkeit. „Mit der Freiheit bei der Wahl der Schaltgeräte, die das Vamocon-System ermöglicht, haben auch wir mehr Freiheiten“, versichert Ritsche. Und seit er auch Entwicklungspartner von Sedotec ist, kann er selbst Dinge einbringen, die seine Kunden dringend wünschen. Auch auf Ritsches Impulse geht die außergewöhnliche Lösung mit einer 3200 A Sammelschienen-Längskupplung in einem 600 mm breiten Feld zurück, die ohne zweites Sammelschienensystem oder eine Hochführung auskommt.

„Mir ist diese Freiheit bei der Planung einer Niederspannungsschaltanlage enorm wichtig, denn so kann ich meinen Kunden stets guten Gewissens die beste Lösung anbieten“, sagt Ritsche. Das konnte er mit früheren Partnern nicht realisieren, denn „die gaben uns plötzlich vor, wie viele Felder wir abzunehmen hätten. Da fühlte ich mich als verlängerte Verkaufsabteilung. Das will ich auf keinen Fall.“ Ein anderer Lieferant forderte dies zwar nicht, aber die Sammelschie-



Das schaltgeräteunabhängige System Vamocon direkt vom Hersteller verschafft Carl maximale Unabhängigkeit. Bilder: Sedotec/Dominik Eisele





*Als Entwicklungspartner von Sedotec kann die Carl Elektro-Anlagen GmbH Dinge einbringen, die Kunden oder der Markt dringend wünschen.*

*In dem gelieferten Kupfer-Anschlusskit sind alle erforderlichen Kupferschienen, Stützstreifen und Kleinteile enthalten.*

nen benötigen 20 % mehr Kupferanteil bei gleicher Stromstärke im Vergleich zu Vamocon. „Ein wirtschaftlicher Nachteil, der nicht sein muss“, bekräftigt Sedotec-Vertriebsleiter Volker Schoch. Für ihn ist es selbstverständlich, dass das Vamocon-System auch technisch und wirtschaftlich ganz vorne dabei ist. Denn die Vamocon-Anlagen sind nicht nur bauartgeprüft, sondern weisen oftmals auch die höchsten Prüfwerte aller vergleichbaren Anlagen auf.

Schaltschränke für Niederspannungsschaltanlagen werden überall benötigt, wo Strom verteilt werden muss. Dabei hat Vamocon „den systematischen Ansatz vieler Hersteller aufgebrochen und baut Anlagen unabhängig vom Schaltgerätehersteller“, wie Geschäftsführer Dirk Seiler betont. Das heißt, die Kundensicht wird zur obersten Maxime. So seien im Laufe der Zeit viele Kunden zu Partnern geworden.

Und so hat die Carl Elektro-Anlagen GmbH mit Sedotec einen Partner, bei dem sie aus dem modularen Baukastensystem Vamocon vormontiert bestellen kann. „Wir schätzen die fertig konfektionierten Einba kits, bei denen wir mit wenigen Bestellnummern alle jeweils benötigten Teile erhalten. Das reduziert uns den Bestell-, Lager- und Verwaltungsaufwand sowie die Verwechslungsgefahr“, sagt Ritsche. In den Bausätzen für Leistungsschalter finden sich die not-

wendigen Fachböden, Schottungen und Türen mit passenden Ausschnitten. Im Kupfer-Anschlusskit mit Zubehör sind alle erforderlichen Kupferschienen, Stützstreifen und Kleinteile enthalten. Da Sedotec auch Spezialist in der Kupferbearbeitung ist, bestellt Carl bei Bedarf die komplette Verschienenung der Anlage von der Hauptsammelschiene bis zu den Leistungsschaltern mit – überwiegend bereits im Feld vormontiert.

#### **Bedarf und Wünsche der Kunden erspüren und umsetzen**

Für Ritsche ist es jedoch am wichtigsten, exakt herauszufinden, was der Kunde genau braucht und wie man zukünftige Veränderungen und Entwicklungen bei ihm mit einplanen kann. Auch dabei sind ihm der kurze Draht zu Sedotec und sein Status als Entwicklungspartner sehr wichtig. Seiler betont die Wichtigkeit seiner Partner ebenso: „Unsere Partner sorgen dafür, dass wir Impulse aus dem Markt direkt in das Schaltschranksystem einfließen lassen können.“ Und Schoch ergänzt, „dass die ständige Weiterentwicklung unseres Vamocon-Systems nie aufhört. Als Hersteller verstehen wir uns dabei als Schaltschrank-Systempartner der Elektroindustrie“. Neue Schaltgeräte, geänderte Normen und die sich ändernden Marktanforderungen, wie beim Störlichtbogenschutz, sind nur drei Beispiele, die zei-

gen, wie wichtig kurze Reaktionszeiten für die Integration in ein Niederspannungsschaltanlagen-system sind. Ein weiteres sind die ständig steigenden Sicherheitsaspekte, die eine normenkonforme Konstruktion und durchgängige Bauartnachweise mit Prüfungen für das System bedeuten.

Um die Fertigung von Losgröße eins anzugehen, hat Sedotec ein Produktionssystem nach Lean-Prinzipien effizient und erfolgreich eingerichtet. Trotz eines geringeren Material- und Ressourceneinsatzes entstehen heute Produkte mit größerer Vielfalt in kürzerer Zeit bei einer gelebten Null-Fehler-Philosophie. Hinzu kommt die weitere Unterstützung des Partners in der Angebots- und Planungsphase. Hierzu stellt Sedotec seinen Partnern eine besondere Software zur Verfügung. Mit Vamo-CAD bekommen Vamocon-Kunden einen verfügbaren Standard, der leicht zu konfigurieren ist und in der Angebotsphase schnelle, belastbare Ergebnisse bringt. Sedotecs zahlreiche Partner wie die Carl Elektro-Anlagen GmbH können dann nicht nur schneller schalten, sondern dabei auch Produktivität und Umsatz deutlich steigern. ●

**Jürgen Fürst**

Fachjournalist in Stuttgart